

## **Asylsuchende/ Asylberechtigte an universitären Sprachenzentren: Herausforderung und Chance**

Cristina Fronterotta (HAWK Hildesheim)/ Dr. Almut Schön (TU Berlin)

Die große Welle von Asylsuchenden/ Asylberechtigten, die in diesen Monaten nach Westeuropa und insbesondere nach Deutschland kommt, stellt eine große Herausforderung auch für Universitäten und Hochschulen dar. Junge Menschen, die vor, während oder nach ihrem Studium die Heimat verlassen haben, warten darauf, sich weiter zu qualifizieren. Das Bedürfnis, schnell Deutsch zu lernen, sich in die deutsche Gesellschaft zu integrieren und sobald wie möglich ein normales Leben zu führen, ist sehr stark. Andererseits bringen sie neue Sprachen und Kulturen mit, die für uns Chance und Herausforderung zugleich darstellen. Es ist absehbar, dass diese Fragen alle Hochschulen und Sprachenzentren betreffen werden und sich mittel- und langfristig auch auf DaF- und andere pädagogische Studiengänge auswirken werden.

Was wurde schon realisiert? Woran arbeiten Länder und Hochschulen? Wie funktioniert die Integration an jeder beteiligten Uni? Wieviel DaF? Welche weiteren Kompetenzen sollten wie und von wem vermittelt werden?

Interessierte können Kurzbeiträge (max. 10 Minuten) oder auch Poster einreichen, es soll aber die gemeinsame Erarbeitung und Diskussion im Mittelpunkt stehen.

**Keywords:** (Sprachen)Politik, Integration, Interkulturalität, DaF/DaZ, Herkunftssprachen, lebenslanges Lernen, (interkulturelles) Lernen/Tandem, weitere Aspekte der Internationalisierung, potentielle Interessenten für MINT-Fächer

[http://www.hawk-hhg.de/hochschule/207308\\_207380.php](http://www.hawk-hhg.de/hochschule/207308_207380.php)

<http://www.tu-berlin.de/?164055>